



**Ökologische Akademie e.V., Linden**

**Umweltstation**

**Programm 2015**

# **Inhaltsverzeichnis**

## **Wer wir sind**

Servicestation für eine nachhaltige Entwicklung

Naturerlebnis

Moderation von Großgruppen

Kooperationspartner

**Methoden der Zukunftsfähigkeit und Arbeiten in Netzwerken (26.2.-1.3.2015)**

**Runder Tisch Umweltbildung im Regierungsbezirk Oberbayern (23.3.2015)**

**Die Jahreszeiten wandern durch die Wälder, Teil I (25.4.2015)**

**Zwischenbilanz der Projekte (12.-14.6.2015)**

**Zukunftswerkstatt: Stationäre Jugendhilfe in St. Kilian (26.-27.6.2015)**

**Die Jahreszeiten wandern durch die Wälder. Teil II (18.7.2015)**

**Die Jahreszeiten wandern durch die Wälder, Teil III (19.9.2015)**

**Perspektiven und Tätigkeitsfelder der Umweltbildung/BNE (1.-4.10.2015)**

**Workshop zur Weiterentwicklung des Leitbilds Weilheim (5.-6.10.2015)**

**Wirksamkeits-Workshop zum Beteiligungsprozess am GEP Roth (27.10.2015)**

**Auswertung der Projektphase und Zertifikatsverleihung (18.-21.11.2015)**

**Moderation und Konfliktmoderation für PlanerInnen (11.-12.12.2015)**

## **Servicestation für eine nachhaltige Entwicklung**

Die Ökologische Akademie e.V. ist ein gemeinnützig anerkannter Bildungsträger und führt seit 1989 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche sowie für Erwachsene (vor allem Multiplikatoren) durch.

1996 wurde die Ökologische Akademie e.V. vom Bayerischen Umweltministerium als staatlich geförderte Umweltstation anerkannt und durch Projektmaßnahmen gefördert.

Im Fokus stehen nachhaltige Entwicklungen auf lokaler, regionaler und globaler Ebene, die von Bildungsprozessen initiiert, unterstützt und begleitet werden.

### **Als Servicestation für eine nachhaltige Entwicklung**

- kooperieren wir mit schulischen und außerschulischen Bildungseinrichtungen, Stiftungen und Verbänden
- planen und veranstalten wir Seminare, Fortbildungen, Trainings, Workshops, Konferenzen und Tagungen zu Themen nachhaltiger Entwicklung
- initiieren, moderieren und evaluieren wir lokale und regionale Nachhaltigkeitsprozesse
- konzipieren, realisieren und evaluieren wir Bildungsprojekte zur nachhaltigen Entwicklung
- initiieren und begleiten wir Veränderungsprozesse durch Großgruppen-Methoden und andere aktivierende, kreative Methoden
- publizieren wir zu Handlungsfeldern der nachhaltigen Entwicklung wie: Partizipation, Agenda 21, Wasser, Nachhaltiger Ernährung
- vermitteln wir UmweltexpertInnen und ReferentInnen

### **Team**

#### **Thomas Ködelpeter**

Pädagogischer Leiter, Dipl. Handelslehrer, Moderator und Prozessentwickler

#### **Katharina Fichtner**

Dipl. Sozialpädagogin (FH), Umwelt- und Naturpädagogin

## **Naturerlebnis - Bildung zur nachhaltigen Entwicklung**

Mehr und mehr Schulen, Kindergärten, Eltern-Kind-Gruppen, private Freundeskreise und Familien mit Kindern haben Interesse an Naturerlebnistagen und Naturerfahrungen. Mit umweltpädagogischen Spielen und Methoden wecken wir spielerisch Begeisterung im Umgang mit der Natur. Wir leiten LehrerInnen und ErzieherInnen an, eigene umweltpädagogische Aktivitäten mit Ihren SchülerInnen und Kindern durchzuführen.

### **Wir veranstalten für Sie auf Anfrage:**

- Naturerlebnistage zu verschiedenen Themen und für verschiedene Zielgruppen
- Schulische Projekte und Einzelveranstaltungen zu Themen der Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Naturthemen in Anlehnung an den bayerischen Grundschullehrplan
- Zukunftswerkstätten als neue partizipative Lernform für LehrerInnen und SchülerInnen
- Beratung und Begleitung von Schulen und Kindergärten in der Planung und Umsetzung von Nachhaltigkeitskonzepten
- Fortbildungen für LehrerInnen und ErzieherInnen

In Zusammenarbeit mit der Wildwechsel Naturschule bieten wir eine breite Palette an Themen an.

**Kontakt:** wildwechsel-naturschule@t-online.de

## **Moderation von Großgruppen**

### **Zukunftswerkstätten, Zukunftskonferenzen, Open-Space und World Cafés**

In Großgruppen-Methoden wie der Zukunftswerkstatt, der Zukunftskonferenz, der Open-Space-Konferenz oder dem World-Café formulieren die Beteiligten ihre Probleme selbst, suchen gemeinsame Wege für eine wünschenswerte Zukunft und formulieren Lösungen, Leitbilder oder Veränderungsstrategien.

- Merkmale der von uns angebotenen Großgruppen-Methoden sind
- ergebnisoffene Formen des Dialogs
- die Orientierung liegt auf Zukunft, nicht auf Vergangenheitsbewältigung
- im Vordergrund stehen Eigenverantwortung und Selbstorganisation
- es geht um Ressourcen und Kompetenzen der Teilnehmenden
- Vorrang hat das Gemeinsame vor dem Trennenden
- Emotionen und Energie haben Raum

### **Sie planen eine Veranstaltung mit einer Großgruppe?**

Wir planen und moderieren einzeln oder im Team Ihre Werkstatt, sei es als Zukunftswerkstatt, Zukunftskonferenz, Open-Space oder World Café.

- Sie vereinbaren mit uns ein Vorbereitungsgespräch.
- Wir entwickeln ein auf Ihre Fragestellung und Zielsetzung zugeschnittenes Konzept.
- Wir moderieren die Werkstatt an einem geeigneten Ort durch. (Dauer 1 - 5 Tage)
- Auf Wunsch dokumentieren wir den Prozess und die erzielten Ergebnisse und begleiten den weiteren Umsetzungsprozess.

### **Moderationsteam**

#### **Waltraud Knaier-Thullner**

Übersee, Dipl. Psychologin, Supervision, Moderation und Trainings

#### **Thomas Ködelpeter**

München, Dipl. Hdl., Bürgerbeteiligung, Moderation und Begleitung

**Kontakt:**           Ökologische Akademie e.V. / Mail: [oekologische-akademie@gmx.de](mailto:oekologische-akademie@gmx.de)

## Kooperationspartner

Zahlreiche Bildungsangebote sind aus der Zusammenarbeit mit anderen, ähnliche Ziele verfolgenden Organisatoren und Bildungsträgern entstanden.

Für weitere Kooperationen sind wir auch in Zukunft offen.

- Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung (ANU) Landesverband Bayern e.V.
- Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband (BLLV)
- Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (dvs)
- Evangelisches Tagungs- und Bildungszentrum Bad Alexandersbad
- Kreisbildungswerk Bad Tölz/ Wolfratshausen e.V.
- Kreisjugendring München-Land/ Naturerlebniszentrum, Pullach
- Ökopjekt-MobilSpiel e.V., München
- Ökologisches Bildungszentrum (ÖBZ), München
- SRL - Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung
- Universität Bayreuth, Prof. Dr. Miosga
- Wildwechsel Naturschule, Hausham

## Methoden der Zukunftsfähigkeit und Arbeiten in Netzwerken

In der 5. Einheit der Berufsbegleitenden Weiterbildung Umweltbildung/BNE geht es um folgende Themen:

Arbeiten in Netzwerken- eine Handlungsperspektive für nachhaltige Entwicklung mit Prof. Dr. Tilly Müller, KSFH, München

Kennenlernen verschiedenerer Großgruppenmethoden (World Café, Zukunftswerkstatt, Open Space) mit Ilona Böttger, Fields Corporate Responsibility, Berlin

Konflikte und Konfliktlösungsstrategien in Beteiligungsverfahren, mit Kerstin Langer, KOMMA Plan, München

**Termin:** 26.02. – 01.03.2015

**Zielgruppe:** TeilnehmerInnen der WBU 2014 – 2015

**Leitung:** Steffi Kreuzinger, Ökoprojekt Mobilspiel e.V., München  
Anke Schlehüfer, KJR München-Land, Naturerlebniszentrum, Pullach  
Thomas Ködelpeter, Ökologische Akademie e.V., Linden

**Ort:** Ökologisches Tagungshaus, Linden

**Förderung:** Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

**Kooperation:** ANU Deutschland und ANU Landesverband Bayern e.V.

## Runder Tisch Umweltbildung im Regierungsbezirk Oberbayern

Der Runde Tisch im Regierungsbezirk hat folgende Schwerpunkte:

Bericht aus dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, MR Dr. Goppel

Bericht aus der Regierung von Oberbayern, Herr Hans Karl

20 Jahre Förderung von Umweltstationen, Marion Loewenfeld, ANU LV Bayern

Umweltbildung und Klimaallianz, Marion Loewenfeld, ANU LV Bayern

Umweltbildung/BNE im Wandel, Katharina Fichtner

Workshops zu folgenden Themen:

1. Netzwerke und ihre Nutzen am Beispiel des Netzwerks Umweltbildung München
2. Vom Lernimpuls zum strukturierten Wandel – am Beispiel des Projekts „Leben mit der Singold“
3. Bedeutung von Werten in der Umweltbildung

**Termin:** 23.03.2015

**Zielgruppe:** UmweltpädagogInnen aus Oberbayern

**Leitung:** Thomas Ködelpeter und Katharina Fichtner, Ökologische Akademie e.V., Linden

**Ort:** Eine Welt Haus, München, Schwanthaler Str.80 RGB

**Kosten:** keine

**Anmeldung:** oekologische-akademie@gmx.de

**Förderung:** Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

## **Die Jahreszeiten wandern durch die Wälder**

### Naturerfahrung durch die vier Jahreszeiten / Teil I

Viele Menschen haben das Bedürfnis nach vertiefter Verbindung zur Natur. Dieser Kurs bietet die Gelegenheit dazu. An vier Samstagen, über ein ganzes Jahr verteilt, treffen wir uns draußen, um die Veränderung und das Gesicht der Jahreszeiten besser kennen zu lernen. Wahrnehmungsübungen und helfen uns, hinter der „grünen Mauer“ immer mehr lebendige Einzelheiten kennen zu lernen. Wir werden durch Wälder und andere Landschaften streifen, Gemeinschaft und All-Einssein erleben, Wurzeln von Bäumen und uns selber finden, Spuren von Tieren und alten Kulturen folgen, der Sprache der Vögel uns unseres Herzens lauschen und so unsere Verbindung zu allem Lebendigen stärken.

- Termin:** 25.04. 2015, 9.00 – 17.00 Uhr
- Leitung:** Katharina Fichtner
- Ort:** Hundham, Landkreis Miesbach
- Kosten:** Euro 40.-
- Anmeldung:** Kooperationspartner: wildwechsel.naturschule@t-online.de

## **Zwischenbilanz der Projekte**

In der 6. Einheit der Berufsbegleitenden Weiterbildung Umweltbildung/BNE geht es um folgende Themen:  
Vorstellung der Projektskizzen durch die TeilnehmerInnen der Berufsbegleitenden Weiterbildung Umweltbildung/BNE  
Erfahrungsaustausch und kollegiale Beratung zur Praxisphase  
Evaluation und Präsentation der Projektarbeit

- Termin:** 12. - 14.06.2013
- Zielgruppe:** TeilnehmerInnen der WBU 2014 – 2015
- Leitung:** Steffi Kreuzinger, Ökoprojekt Mobilspiel e.V., München  
Anke Schlehofer, KJR München-Land, Naturerlebniszentrum, Pullach  
Thomas Ködelpeter, Ökologische Akademie e.V., Linden
- Ort:** Naturerlebniszentrum, Burg Schwaneck, Pullach
- Förderung:** Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
- Kooperation:** ANU Deutschland und ANU Landesverband Bayern e.V.

## **Zukunftswerkstatt: Stationäre Jugendhilfe in St. Kilian**

Mit den leitenden MitarbeiterInnen der Stationären Jugendhilfe St. Kilian führen wir eine zweitägige Zukunftswerkstatt zur Entwicklung von Perspektiven für die Stationäre Jugendarbeit durch.

Phasen der Zukunftswerkstatt:	Wahrnehmungs- und Kritikphase Fantasiephase Umsetzungsphase
<b>Termin:</b>	26. – 27.06.2015
<b>Moderation:</b>	Thomas Ködelpeter
<b>Ort:</b>	Gasthof Linkenmühle/Ferienhaus St. Kilian, Walldürn
<b>Kosten:</b>	keine
<b>Anmeldung:</b>	Erzbischöfliches Kinder- und Jugendheim St. Kilian, Walldürn

## **Die Jahreszeiten wandern durch die Wälder...** Naturerfahrung durch die vier Jahreszeiten / Teil II

Viele Menschen haben das Bedürfnis nach vertiefter Verbindung zur Natur. Dieser Kurs bietet die Gelegenheit dazu. An vier Samstagen, über ein ganzes Jahr verteilt, treffen wir uns draußen, um die Veränderung und das Gesicht der Jahreszeiten besser kennen zu lernen. Wahrnehmungsübungen und helfen uns, hinter der „grünen Mauer“ immer mehr lebendige Einzelheiten kennen zu lernen. Wir werden durch Wälder und andere Landschaften streifen, Gemeinschaft und All-Einssein erleben, Wurzeln von Bäumen und uns selber finden, Spuren von Tieren und alten Kulturen folgen, der Sprache der Vögel uns unseres Herzens lauschen und so unsere Verbindung zu allem Lebendigen stärken.

<b>Termin:</b>	18.07.2015, 9.00 – 17.00 Uhr
<b>Leitung:</b>	Katharina Fichtner
<b>Ort:</b>	Hundham, Landkreis Miesbach
<b>Kosten:</b>	Euro 40.-
<b>Anmeldung:</b>	Kooperationspartner: <a href="mailto:wildwechsel.naturschule@t-online.de">wildwechsel.naturschule@t-online.de</a>



## **Die Jahreszeiten wandern durch die Wälder...**

### Naturerfahrung durch die vier Jahreszeiten / Teil III

Viele Menschen haben das Bedürfnis nach vertiefter Verbindung zur Natur. Dieser Kurs bietet die Gelegenheit dazu. An vier Samstagen, über ein ganzes Jahr verteilt, treffen wir uns draußen, um die Veränderung und das Gesicht der Jahreszeiten besser kennen zu lernen. Wahrnehmungsübungen und helfen uns, hinter der „grünen Mauer“ immer mehr lebendige Einzelheiten kennen zu lernen. Wir werden durch Wälder und andere Landschaften streifen, Gemeinschaft und All-Einssein erleben, Wurzeln von Bäumen und uns selber finden, Spuren von Tieren und alten Kulturen folgen, der Sprache der Vögel uns unseres Herzens lauschen und so unsere Verbindung zu allem Lebendigen stärken.

- Termin:** 19.09.2015, 9.00 – 17.00 Uhr
- Leitung:** Katharina Fichtner
- Ort:** Hundham, Landkreis Miesbach
- Kosten:** Euro 40.-
- Anmeldung:** Kooperationspartner: wildwechsel.naturschule@t-online.de

## **Perspektiven und Tätigkeitsfelder der Umweltbildung/BNE**

In der 7. Einheit der Berufsbegleitenden Weiterbildung Umweltbildung/BNE geht es um folgende Themen:  
Neue Aufgaben und Möglichkeiten der Umweltbildung/BNE mit Marion Loewenfeld  
Umwelt und Nachhaltigkeit als Thema und Bildungsaufgabe – Vorstellung neuer Arbeitsfelder (Bildungsexperten aus der Praxis)  
Zukunftsperspektiven einer Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Annette Dieckmann, ANU-Deutschland  
Aufbruch zu neuen Ufern mit Anke Schlehofer

- Termin:** 01. – 04.10. 2015
- Zielgruppe:** TeilnehmerInnen der WBU 2014 – 2015
- Leitung:** Steffi Kreuzinger, Ökoprojekt Mobilspiel e.V., München  
Anke Schlehofer, KJR München-Land, Naturerlebniszentrum, Pullach  
Thomas Ködelpeter, Ökologische Akademie e.V., Linden
- Ort:** Ökologisches Tagungshaus, Linden
- Förderung:** Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
- Kooperation:** ANU Deutschland und ANU Landesverband Bayern e.V.

## Workshop zur Weiterentwicklung des Leitbilds Weilheim

Die Stadt Weilheim beauftragte die Ökologische Akademie e.V. und das Büro PLANWERK, Nürnberg, das 2001 verabschiedete Leitbild für ein nachhaltiges Weilheim/Oberbayern in einem partizipativen Prozess weiterzuentwickeln.

In zwei Abendveranstaltungen (Workshops) setzen sich Weilheimer Bürger und Bürgerinnen in den vier Dimensionen nachhaltiger Entwicklung mit den Handlungsfeldern des Leitbilds 2001 und den Ergebnissen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) von 2014 auseinander und entwickeln Ideen zur Überarbeitung der Leitbilder.

Nach der Behandlung des neuen Leitbildes im Stadtrat wird das Leitbild in einer öffentlichen Veranstaltung der Bevölkerung vorgestellt

<b>Termin:</b>	05. und 06.10.2015
<b>Zielgruppe:</b>	Agenda 21-Arbeitskreise, soziale und kulturelle Einrichtungen, VertreterInnen der Wirtschaft, Mitglieder von Bürgerinitiativen und engagierte BürgerInnen
<b>Leitung:</b>	Thomas Ködelpeter, Ökologische Akademie e.V., Linden Claus Sperr, PLANWERK, Nürnberg
<b>Ort:</b>	Großer Veranstaltungsraum, Weilheim
<b>Kosten:</b>	keine
<b>Anmeldung:</b>	Stadtverwaltung Weilheim

## Wirksamkeits-Workshop zum Beteiligungsprozess am GEP Roth

Der vom Wasserwirtschaftsamt Donauwörth geförderte Beteiligungsprozess zur Umsetzung des Gewässerentwicklungsplans zur Roth wurde 2013 abgeschlossen. 2013/2014 erfolgten erste Renaturierungsmaßnahmen der Gemeinden Markt Zusmarshausen, Horgau und Kutzenhausen. Ergebnisse und Perspektiven des von der Ökologischen Akademie e.V. durchgeführten Beteiligungsverfahrens werden in einem Wirksamkeits-Workshop präsentiert und diskutiert.

Das neue Förderprogramm „Boden.Ständig“ des Bayerischen Staatsministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten kommt auch an der Roth zur Anwendung. Aufbauend auf den Erfahrungen der Runden Tische zur Roth sollen die Landwirte aus den drei Gemeinden zur Umsetzung offener Maßnahmen des Gewässerentwicklungsplans gewonnen werden.

<b>Termin:</b>	27.10.2015, 18.00 – 20.00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	TeilnehmerInnen der Runden Tische, Bürgermeister, Gemeinderäte und BeraterInnen
<b>Leitung:</b>	Thomas Ködelpeter, Ökologische Akademie e.V.
<b>Ort:</b>	Sitzungssaal, Gemeinde Horgau
<b>Kosten:</b>	keine
<b>Anmeldung:</b>	Sabine Gay, Gemeindeverwaltung Markt Zusmarshausen, Mail: <a href="mailto:sabine.gay@zusmarshausen.de">sabine.gay@zusmarshausen.de</a>

## **Auswertung der Projektphase und Zertifikatsverleihung**

In der 8. Einheit der Berufsbegleitenden Weiterbildung Umweltbildung/BNE geht es um folgende Themen:

Präsentation der Projekte und Erfahrungsaustausch  
Kolloquium  
Reflexion und Auswertung der Weiterbildung  
Verleihung der Zertifikate und Abschlussfest

<b>Termin:</b>	18. – 22.11.2015
<b>Zielgruppe:</b>	TeilnehmerInnen der WBU 2014 - 2015
<b>Leitung:</b>	Steffi Kreuzinger, Ökoprojekt Mobilspiel e.V., München Anke Schlehufner, KJR München-Land, Naturerlebniszentrum, Pullach Thomas Ködelpeter, Ökologische Akademie e.V., Linden
<b>Ort:</b>	Ökologisches Tagungshaus, Linden
<b>Förderung:</b>	Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit
<b>Kooperation:</b>	ANU Deutschland und ANU Landesverband Bayern e.V.

## **Moderation und Konfliktmoderation für PlanerInnen**

### **Grundlagen – Übungen – Praxisfälle**

In Ausschreibungen und Aufträgen wird immer stärker die Leitung und Moderation von Arbeitskreissitzungen, Gesprächsrunden, Workshops und Runden Tischen verlangt. Von Auftragnehmern werden dabei selbstverständlich Kompetenzen in professioneller Moderation und Fähigkeiten zur Lösung von Interessenskonflikten erwartet.

Ziele des Trainings:

Sie lernen die wichtigsten Grundlagen der Moderation und Konfliktmoderation kennen, bearbeiten typische Konflikte aus der Planerpraxis und führen selbständig eine Beispielmoderation und eine Konfliktmoderation durch.

Folgende Arbeitsformen und Methoden kommen zum Einsatz: Einzel-, Kleingruppenarbeit, Plenum sowie Impulsreferate, Übungen und Rollenspiele.

<b>Termin:</b>	11. – 12.12.2015
<b>Zielgruppe:</b>	Freiberuflich und in der Verwaltung tätige PlanerInnen
<b>Leitung:</b>	Thomas Ködelpeter, Ökologische Akademie e.V.
<b>Ort:</b>	Tagungshaus St. Albert, Reimlingen
<b>Kosten:</b>	Euro 230.-/SRL-Mitglieder; Euro 280.-/Nichtmitglieder der SRL
<b>Anmeldung:</b>	Ökologische Akademie e.V.
<b>Kooperation:</b>	SRL Regionalgruppe Bayern